

Inhalt

Grußwort | 7

Ilona Weser

Nur wer die Vergangenheit kennt, hat eine Zukunft

Elize Bisanz und Marlene Heidel | 9

DAS KUNSTARCHIV BEESKOW – EINE TOPOLOGIE

Schlussakkord und Bildersturm –

Auftragskunst der DDR in Zeiten des Übergangs

Herbert Schirmer | 21

Die Geschichte der Kunstgegenstände

unter treuhänderischer Verwaltung

Anke Jenckel und Monika Flacke | 33

»We Need to Start Reflecting on the Archives before the Archive«

Christoph Tannert in an interview

with Artur Żmijewski and Marlene Heidel | 45

Das Neue Kunstarchiv Beeskow.

Ergänzen und Weiterbauen

Maike Schrader | 63

VOM DISTANZBEWUSSTSEIN ZUM BILDBEWUSSTSEIN

Ansichten aus dem Bilderstau. *Was bleibt?*

Marlene Heidel | 73

Das Phaneron, die Arché und die Farben der Malerei

Elize Bisanz | 85

Warburg, Meskalin und die Sterne – Bildräume des Distanzbewusstseins

Karl Clausberg | 103

**Vom Nutzen und Nachteil der DDR-Geschichte
für das Leben**

Joes Segal | 145

KÜNSTLERISCHE SINNSCHICHTEN IM GEDÄCHTNISARCHIV

Die Nationalgalerie und die Kunst in der DDR

Fritz Jacobi | 161

»Die Kunst ist ein Phantom«

Yana Milev im Interview mit Stefan Fuchs | 179

**Heidrun Hegewald and the Cold War Politics
of the Family in East German Painting**

April A. Eisman | 205

**Künstlerische Gegenentwürfe zu weiblichen
Geschlechtsnormativen in der DDR**

Susanne Hessmann | 231

**Industriearbeiterin als Motiv –
Beispiele aus dem Kunstarchiv Beeskow**

Claudia Jansen | 265

**Ungeliebtes Erbe? Die Kunstbestände
der ehemaligen Kombinate**

Tanja Matthes | 287

**Fließendes Archiv –
Beeskow, die Oder und die *Archenauts***

Ursula M. Lücke | 305

**Positionen zur Moderne in der DDR
am Beispiel der Zeitschrift *Bildende Kunst***

Frederike Eschen | 327

**Film als Seismograph. *Jahrgang 45* im Kontext
der europäischen Filmkultur der 1960er**

Nina Waltemate | 367

Autorinnen und Autoren | 407